

Liebe Bewohner, liebe Bewohnerinnen,

nach der letzten Eigentümerversammlung möchten wir an alle Hausbewohner appellieren, sich mit dem richtigen Verhalten im Brandfall vertraut zu machen. Der Schutz von Leben und Gesundheit steht an erster Stelle – bitte lesen Sie die folgenden Hinweise aufmerksam durch.

Verhalten im Brandfall

Wenn es in Ihrer Wohnung brennt:

- Verlassen Sie die Wohnung **sofort** über den sicheren Fluchtweg.
- **Schließen Sie die Wohnungstür**, um die Ausbreitung von Rauch und Feuer zu verhindern.
- **Rufen Sie die Feuerwehr unter 112** und informieren Sie, falls möglich, Nachbarn.
- Bleiben Sie ruhig und vermeiden Sie Panik.

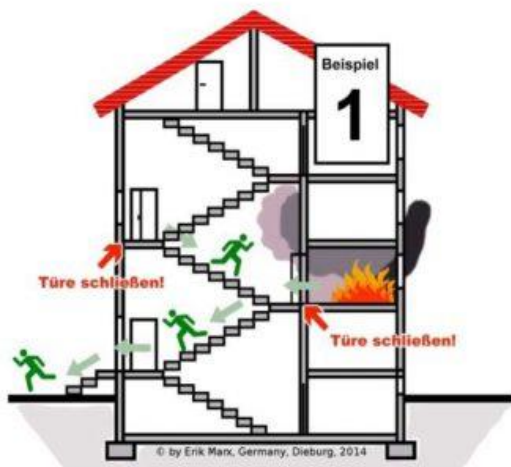
Wenn es im Treppenhaus brennt:

- **Bleiben Sie in Ihrer Wohnung!**
Rauch steigt schnell nach oben, da er leichter als Luft ist – das Einatmen ist **lebensgefährlich**.
 - **Rufen Sie die Feuerwehr (112)** und teilen Sie mit, wo Sie sich befinden.
 - **Halten Sie Fenster und Balkontüren geschlossen**, öffnen Sie sie nur, um sich bemerkbar zu machen.
 - **Dichten Sie die Tür zum Treppenhaus mit nassen Handtüchern oder Tüchern** ab, damit kein Rauch eindringen kann.
 - **Machen Sie sich am Fenster oder Balkon für die Feuerwehr sichtbar.**
-

Vorbeugende Maßnahmen

- **Rauchmelder regelmäßig prüfen** (Batterien und Funktionstest).
- **Fluchtwege freigehalten** – keine Gegenstände im Treppenhaus abstellen.
- **Sich mit Nachbarn abstimmen:** Wer ist zu Hause, wer braucht Hilfe im Notfall?
- **Notrufnummer 112** gut sichtbar in der Wohnung anbringen.

Brand in der eigenen Wohnung



1. **Alarmieren der Feuerwehr 112**
2. Retten von gefährdeten Personen
3. Schließen der Wohnungstür
4. Nachbarn warnen, bzw. Gebäude evakuieren
5. Versammeln Sie sich nach Verlassen des Hauses an einem zuvor festgelegten Treffpunkt
6. Zählen Sie die Personen
7. Feuerwehr einweisen

Brand im Wohnhaus, Fluchtweg ist frei



1. **Alarmieren der Feuerwehr 112**
2. Retten von gefährdeten Personen
3. Schließen der eigenen Wohnungstüre
4. Nachbarn warnen, bzw. Gebäude evakuieren
5. Versammeln Sie sich nach Verlassen des Hauses an einem zuvor festgelegten Treffpunkt
6. Zählen Sie die Personen
7. Feuerwehr einweisen

Häufigste Fehler:

Geringe Anzeichen wie schwacher Brandrauch werden nicht ernst genommen, die Flucht wird zu spät angetreten. Man verlässt sich darauf, dass die Feuerwehr schon alarmiert ist. Die eigene Wohnungstür bleibt in der Aufregung offen (große Schäden durch Rauch).

Brand im Wohnhaus, Fluchtweg ist verqualmt.



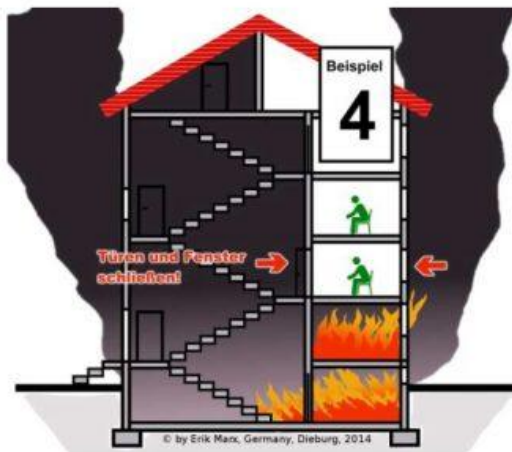
1. Alarmieren der Feuerwehr 112
2. Schließen der eigenen Wohnungstüre
3. Türen behelfsmäßig abdichten (nasse Tücher usw.)
4. Bei geöffnetem Fenster bemerkbar machen

Häufigste Fehler:

Flucht durch das verqualmte Treppenhaus.
Sprung oder Abseilen aus dem Fenster.
Offene Wohnungstür (Kamineffekt).

Eine Flucht durch das verqualmte Treppenhaus führt meist zum Tod!

Brand im Wohnhaus, Fluchtweg ist verqualmt, Brand an der Fassade



1. Alarmieren der Feuerwehr 112
2. Schließen von Türen und Fenstern
3. Türen behelfsmäßig abdichten
4. Auf die Feuerwehr warten

Wichtig:

Dieser Fall tritt äußerst selten ein. Durch richtiges Verhalten besteht eine hohe Überlebenschance, da die verschlossenen Türen Brand und Rauch meist bis zum Eintreffen der Feuerwehr Widerstand leisten. In dieser Situation dringt die Feuerwehr mit schwerem Atemschutz zu Ihnen vor und rettet Sie. Die Feuerwehr durchsucht grundsätzlich alle Räume eines Hauses.

Gehen Sie niemals zurück in das Gebäude!

Benutzen Sie im Brandfall unter keinen Umständen Aufzüge! Diese werden zur tödlichen Falle, wenn sie sich mit Rauch füllen oder z. B. durch einen Stromausfall stecken bleiben.